

Schulprojekt - Oferdinger Grundschüler, Eltern und Lehrer organisieren buntes Fest, dessen Erlös einer Einrichtung in Kenia zugutekommt. Auftritt einer »Trommelgruppe«

Heiße Rhythmen für guten Zweck



Schüler der Oferdinger Grundschule engagierten sich für ein Hilfsprojekt.
FOTO: PR

REUTLINGEN-OFERDINGEN. Eine Trommelgruppe der Oferdinger Grundschule war sicher der Höhepunkt beim Abschlussfest der Projektwoche »Afrika«. Zwölf Schüler entlockten ihren Djembes heiße Rhythmen, die die Zuhörer mitrissen. Ein afrikanisches Kinderlied hatte kurz vorher schon für eine gute Einstimmung in das folgende Fest gesorgt. Ein afrikanischer Tanz rundete den offiziellen Teil der Feier ab.

Zustande gekommen sind die Projektwoche und ihr festlicher Abschluss durch das Zusammenspiel von Eltern, Elternbeirat und Lehrerinnen, die lange an den Themen gefeilt hatten. Deshalb galt der Dank der Rektorin Rita Wörner in erster Linie ihnen. »Die Ergebnisse können sich sehen lassen«, sagte Wörner und lud die Eltern zu einer Besichtigung der im Projekt entstandenen Arbeiten der Schüler ein.

Der Erlös aus verkauften Bastelarbeiten sowie einer Tombola geht an das »Uhuru-Projekt« in Kenia. Dieses Projekt will nach eigener Darstellung »mittellose, hoffnungslose, heimatlose und schutzlose Kinder in Kisumu, West-Kenia, unterstützen und ihnen eine Zukunftsperspektive ermöglichen«. Es handelt sich um eine »politisch und konfessionell unabhängige Non-Profit Organisation«. (eg)

© Reutlinger General-Anzeiger 2008

Burgstraße 1-7 | 72764 Reutlingen | Internet: <http://www.gea.de> | E-Mail: gea@gea.de
Telefon: 07121-302-0 | Fax: 07121-302-677

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Reutlinger General-Anzeiger.